

**Checkliste für den Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen  
Vertiefungsfach Sonderpädagogik**

In dieser Checkliste finden Sie eine übersichtliche Zusammenstellung der Module, die in Ihrem Studiengang vorgesehen sind. Die Daten wurden der aktuell gültigen Studien- und Prüfungsordnung entnommen, welche im Amtsblatt der Freien Universität veröffentlicht sind:  
- Masterstudiengang für ein Lehramt an Grundschulen

Für das Vertiefungsfach Sonderpädagogik sind folgende Module zu belegen:

FS	Modul	Lehrveranstaltung (LV)		√	Prüfungsform	√
1	Interventionen bei Besonderheiten in der emotionalen und sozialen Entwicklung GS (5 LP)*	Vertiefungsvorlesung	2 SWS		Hausarbeit (10 Seiten)	
1		Seminar	2 SWS			
1	Intervention bei Besonderheiten in der Entwicklung des Lernens (7 LP)	Vertiefungsvorlesung	2 SWS		Klausur (45 min)	
1		Seminar	2 SWS			
2	Spezielle Methoden pädagogisch-psychologischer Diagnostik GS (6 LP)	Ringvorlesung	2 SWS		Klausur (45 min)	
2		Seminar	2 SWS			
2	Unterrichten in heterogenen Lerngruppen GS (12 LP)	Seminar (Vorb.)	2 SWS		Hausarbeit (ca. 20 Seiten zzgl. Anhang)	
3		Schulpraktikum	2 SWS			
3		Seminar (Begleit.)	1 SWS			
4	Förderung von Entwicklungspotentialen sowie Prävention von Beeinträchtigungen (5 LP)**	Vorlesung	2 SWS		keine	
4		Seminar	2 SWS			
4	Intervention bei Besonderheiten in der sprachlichen Entwicklung GS (5 LP)*	Vertiefungsvorlesung	2 SWS		keine	
4		Seminar	2 SWS			
4	Gutachtenerstellung (5 LP)*	Seminar	2 SWS		Referat (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2000 Wörter)	

**Hinweise:**

\*Im Ergänzungsbereich (15 LP) müssen folgende Module im Bereich Sonderpädagogik belegt werden:

- Modul: Interventionen bei Besonderheiten in der emotionalen und sozialen Entwicklung GS (5 LP)
- Modul: Interventionen bei Besonderheiten in der sprachlichen Entwicklung GS (5 LP)
- Modul: Gutachtenerstellung (5 LP)

\*\*Im Wahlbereich ist ein Modul im Umfang von 5 LP zu wählen und zu absolvieren.

Im Bereich Sonderpädagogik wird hierfür das Modul "Förderung von Entwicklungspotentialen sowie Prävention von Beeinträchtigungen" angeboten, das jedoch nicht verpflichtend absolviert werden muss.